

**Sitzungsvorlage**

**zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 21.11.2017**

**TOP 8.**

Wolfgang Braunecker

GR 0087-2017

AZ 592.61; 794.02

**Beschilderung der Wanderwege im Stadtgebiet**

**Sachstandsbericht:**

Das Wanderwegenetz der Stadt Östringen erreicht eine Streckenlänge von insgesamt rund 120 Kilometern und erschließt die vielgestaltige Hügellandschaft des Vorderen Kraichgaus mit dem für unsere Region typischen Wechsel von weitläufigen Mischwäldern, offener Feldflur, naturnahen Streuobstwiesen und Weinbergslagen an den warmen Südhängen. Während sich die Wege selbst in aller Regel in einem guten Zustand befinden, ist deren Kennzeichnung und Markierung derzeit noch lückenhaft bzw. gibt es teilweise auch überholte Beschilderungen aus länger zurückliegenden Projekten und Maßnahmen.

Neben dem Freizeit- und Erholungswert für die einheimische Bevölkerung hat ein gut ausgebautes und gekennzeichnetes Wanderwegenetz auch besondere Bedeutung bei der Förderung von Tourismus und Fremdenverkehr. Wie unter anderem eine Untersuchung des Deutschen Wanderverbands und der Europäischen Tourismus Institut GmbH (ETI) zeigt, kann über die Hälfte der deutschen Bevölkerung zu den aktiven Wanderern gerechnet werden und das Durchschnittsalter dieses Personenkreises liegt, gewiss auch als Folge eines allgemein weiter zunehmenden Bewusstseins für eine gesunde Lebensweise, erheblich unter den allgemeinen Erwartungen.

Mittlerweile hängen in Deutschland rund 144.000 Arbeitsplätze direkt vom Wandertourismus ab und von Wanderern werden im Rahmen dieser Freizeitbetätigung bundesweit jährlich rund 7,5 Milliarden Euro ausgegeben.



Für die Tourismusentwicklung im Kraichgau spielt das Wandern eine ganz zentrale Rolle, dementsprechend sind sowohl die übergeordneten Verbände wie Kraichgau Stromberg Tourismus, aber auch die Kommunen in der Region stark um eine Verbesserung der Strukturen bemüht. Auch die Förderkulisse `LEADER Kraichgau´ setzt insoweit bei diesem Thema einen besonderen Schwerpunkt.

Beim Verband Kraichgau Stromberg Tourismus e.V. (KST), dem auch die Stadt Östringen angehört, läuft vor diesem Hintergrund derzeit ein Projekt zur Beschilderung von 40 Premium-Wanderwegen im KST-Einzugsbereich, darunter auch ein Weg im Bereich der Stadt Östringen. Die diesbezüglichen Arbeiten laufen noch, die Aufstellung der Beschilderung an den KST-Premiumwegen ist für Ende 2018 vorgesehen.

Neben den Premiumwegen von Kraichgau Stromberg Tourismus besteht im Kraichgau weitergehender Bedarf, zusätzliche Wander- und Verbindungswege auszuschildern. Dazu zählen neben örtlichen Rundwanderwegen auch überregionale Wege wie beispielsweise der Europäische Fernwanderweg E1.

Eine Förderung der Ausschilderung von Wanderwegen kommt in erster Linie über das LEADER-Programm für die Region Kraichgau in Betracht. LEADER Kraichgau unterstützt Ideen, die das Leben, Arbeiten und Miteinander im Kraichgau attraktiver machen und so die Region mitgestalten. Bereits 2016 hatte Östringen einen LEADER-Antrag für die Realisierung des Projekts `GEO-Pfad Östringen´ gestellt, das nun bis zum Frühjahr 2018 mit Unterstützung eines EU-Zuschusses fertiggestellt werden kann.

Nun wurde ein weiterer LEADER-Projektaufruf gestartet, bei dem 500.000 Euro aus Mitteln der Europäischen Union zur Verfügung stehen. Projektbewerbungen können bis zum 8. Januar 2018 bei der LEADER Geschäftsstelle in Angelbachtal eingereicht werden. Die Stadt Kraichtal koordiniert einen Förderantrag interessierter Kommunen zur Beschilderung von Wanderwegen in der Region und bittet um Rückmeldung zu einer Beteiligung der Stadt Östringen.

Auch Nachbarkommunen wie Bad Schönborn, welche außerhalb der LEADER-Förderkulisse liegen, schließen sich dem Projekt einer gemeinsamen Wanderbeschilderung an, beantragen dabei allerdings finanzielle Hilfen über die mit einer geringeren Zuschussquote ausgestattete Förderkulisse des Tourismusinfrastrukturprogramms des Landes Baden-Württemberg. Auch die Große Kreisstadt Sinsheim hat für den Projektantrag der einheitlichen und durchgängigen Beschilderung von Wanderwegen bereits ihr Interesse bekundet.

Die Verwaltung empfiehlt eine Beteiligung der Stadt Östringen an dem Vorhaben „Gemeinsame Wanderwegebeschilderung“, das auch ein von allen teilnehmenden Kommunen gemeinsam getragenes Marketingkonzept der „Wanderbahnhöfe“ im Kraichgau einschließt.

Die Kostenschätzung für das Projekt ergibt sich aus der Anlage. Das für den Projektantrag notwendige Beschilderungskataster der Stadt Östringen, welche den konkreten Bedarf an Pfosten, Schildern etc. aufschlüsselt, befindet sich derzeit hausintern in der Entwicklung, steht allerdings rechtzeitig zur Antragstellung bei LEADER Kraichgau zur Verfügung.

#### **Haushaltsrechtliche Bearbeitung:**

Die notwendigen Finanzierungsmittel sind entsprechend der Darstellung in der Anlage zur Beratungsvorlage im Etat 2018 vorzumerken.

#### **Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Die Stadt Östringen beteiligt sich wie vorgestellt an der gemeinsamen Beschilderung des Wanderwegenetzes im Kraichgau und der diesbezüglichen Antragstellung auf Gewährung eines Zuschusses aus der EU-Förderkulisse LEADER Kraichgau.